



Reit- und Fahrverein Hohenstein e.V.

**Sternritt und Heuschleppe mit Andacht
durch Pfarrerin Hamrich**

Sonntag, 21. August in Hohenstein-Hennethal

Andacht:		10.30 Uhr
Stelldichein	auf dem Grillplatz Hennethal:	11.00 Uhr
Abritt:		12.00 Uhr
Stopp:	(große Pause an der Obermühle)	13.30 Uhr
Halali:		15.30 Uhr
Ausklang:	auf dem Grillplatz	

Zuschauer werden zu geeigneten Aussichtsstellen geführt und können die Jagd im eigenen PKW, verbunden mit kurzen Spaziergängen, begleiten.

Hunde sind an der Leine zu führen.

Für das leibliche Wohl auf dem Grillplatz und unterwegs ist bestens gesorgt. Pad-docks werden auf Reservierung gestellt.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

» AUS UNSERER GEMEINDE



■ Erntezeit: Besonnenheit und Rücksicht im Straßenverkehr und auf den Feldern

Mit Beginn der Heu- und Getreideernte ist es auf den Hohensteiner Straßen wieder dichter und enger geworden, da viele überbreite und langsam fahrende Erntefahrzeuge unterwegs sind. Hierdurch kann der Verkehrsfluss dann durchaus gestört werden.

Auf den schmalen und oftmals kurvenreichen Straßen kann es sehr gefährlich werden, wenn es zu riskanten Überholmanövern kommt.

Es ist unsere Nahrung und die unserer Tiere die auf den Feldern reift und geerntet wird.

Wir alle sind auf die Arbeit der Landwirte angewiesen, die das ganze Jahr über darauf hinarbeiten eine gute Ernte einzubringen. Doch die Ernte und ihr Abtransport sorgen auch leider immer wieder für Unstimmigkeiten zwischen den Beteiligten.

Ernte erst spät am Abend?

„Ich fühle mich in meiner Ruhe gestört, es kann nicht sein, dass der Bauer so spät am Abend das Feld aberntet“. Solche Beschwerden kommen öfter beim Ordnungsamt an.

Der richtige Trocknungsgrad ist entscheidend dafür, zu welcher Tageszeit die landwirtschaftlichen Maschinen auf dem Feld zum Einsatz kommen.

Die Landwirte versuchen in der Regel dabei Rücksicht auf die Anwohner zu nehmen. Muss jedoch am späten Abend oder gar in den frühen Nachtstunden geerntet oder gefahren werden, dann gilt: **Es ist erlaubt!**

Selbstbedienungsladen Feld?

„Ich brauche noch Heu für die Hasen, der hat doch genug davon“

Felder müssen nicht eingezäunt werden damit die Ernte klar als Eigentum eines anderen zu erkennen ist. Sie gehört dem der die Bewirtschaftung übernommen hat. Dabei haben die meisten Landwirte nichts dagegen, wenn restliches verbliebenes Heu zusammengeklaut wird. Um aber sicher zu gehen gilt: **Fragen bitte!**

„Damit die Erntetermine optimal eingehalten werden können, müssen die Erntemaschinen jede Stunde nutzen. Bei gutem Wetter kann dies oft einen Maschineneinsatz fast rund um die Uhr bedeuten.“

Der mit der Ernte verbundene starke Transportverkehr zwischen den Feldern, Getreidelagern und Gehöften verlangt von allen Verkehrsteilnehmern besondere Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme.

Die Gemeinde Hohenstein hat deshalb auf zahlreichen Straßen und neuralgischen Punkten während dieser Zeit ein „Absolutes Haltverbot“ eingerichtet. Wir bitten auch, Fahrzeuge nicht an Engstellen und in Feldwegen zu parken, um einen reibungslosen und schnellen Erntevorgang zu ermöglichen.

■ Breithardter Weinstand

Der Ortsbeirat Breithardt lädt am **Freitag, 05.08. von 18.00 - 22.30 Uhr** an den Breithardter Weinstand vor der Gemeindehalle ein, genießen Sie ein leckeres Glas Wein bei uns!

Neben dem Weinsortiment werden auch alkoholfreie Getränke und etwas Essbares zum Wein angeboten.

Der Ortsbeirat Breithardt freut sich auf Ihren Besuch.

■ Flurbereinigungsverfahren Hohenstein/Holzhausen VF 1545

Bekanntmachung der Gemeinde Hohenstein für das Amt für Bodenmanagement

-Flurbereinigungsbehörde-

Flurbereinigungsverfahren

Hohenstein/Holzhausen VF 1545

Geplante Abfindungsverhandlungen

Wir laden Sie zu einer Teilnehmersammlung am:

Donnerstag, den 11.08.2016

um 18.00 Uhr

ins das Dorfgemeinschaftshaus

Am Kindergarten 3

65329 Hohenstein-Holzhausen

ein.

Es werden die zurzeit zuständigen Sachbearbeiter und die Verfahrensleitung des Amtes für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn anwesend sein.

Bitte bringen Sie falls Sie Fragen haben sollten Ihren „Nachweis Alter Bestand“ mit.

Sie können sich selbstverständlich auch von Ihrem Bevollmächtigten vertreten lassen.

*Gemeindevorstand der
Gemeinde Hohenstein
Daniel Bauer, Bürgermeister*

Anzeigen- und Redaktionsschlusstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs- Datum	Anzeigen- und Redaktions- schluss
KW 32/2016	12.08.2016	08.08.2016
KW 33/2016	19.08.2016	15.08.2016
KW 34/2016	26.08.2016	22.08.2016

Allgemeine Redaktion: Frau Held

☎ 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

Email: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/ Älter werden in Hohenstein:

Frau Heiler-Thomas

☎ 06120/2924 - Zimmer 3.03, 3. Stock

Email: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)

☎ 06120/2948 – Zimmer 3.04, 3. Stock

Email: heike.klankert@hohenstein-hessen.de



Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

Bitte bestellen Sie vor.

Tel. 06120/2925 oder 2926

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kreishaus / Schwimmbad
- Kino
- Otto-Fricke-Krankenhaus
- KreiskrankenhausKurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)
- In Bad Schwalbach-Adolfseck Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salonthater

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach:

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Alle übrigen Aarbergener Ortsteile werden am Wochenende **nicht mehr** angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag 07.30 - 24.00 Uhr
 Freitags 07.30 - 02.00 Uhr
 Samstags 18.00 - 02.00 Uhr
 Sonntags 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter den Telefonnummern 06120/2925 oder 2926 oder 2929 entgegengenommen. Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind. Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

» AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

■ Kindertagesstätte Burg-Hohenstein

Erste-Hilfe-Kurs in der „Wichtelburg“



Frau Fard vom Deutschen Roten Kreuz war am 27.07. zu einem Erste-Hilfe-Kurs für Kinder in die „Wichtelburg“ gekommen, der zusammen mit den Vorschulkindern der KiTa aus Strinz-Margarethä abgehalten wurde. Frau Fard hat auf spielerische Weise den kleinen Ersthelfern erzählt, wie wichtig erste Hilfe ist. Jedes Kind bekam zum Üben ein Ersthelferset mit Pflaster und Verbandszeug. Mit viel Spaß durften die Kinder sich gegenseitig Pflaster und Verbände anlegen. Danach wurde der Krankenwagen erkundet und von den Vorschulkindern kamen viele Fragen zum Innenleben des Fahrzeugs. So wurde zum Beispiel gefragt, was denn der „Laubbläser“ sei. Es stellte sich heraus, dass der „Laubbläser“ tatsächlich ein Wiederbelebungsgerät ist.

Die „Wichtelburg“ bedankte sich herzlich bei Frau Fard für den schönen Vormittag, der ehrenamtlich geleistet wurde.

■ Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

„Villa Wackelzahn“ on Tour!



Die letzten Wochen vergingen wie im Flug, denn die Kinder und Erzieherinnen der „Villa Wackelzahn“ waren viel unterwegs.

Bei dem sonnigen Wetter zog es die Kinder an einen Bach. Dort durften alle Barfuß rein.

Auch das Sommerfest stand schon bald vor der Tür. Dieses Mal ging es zur Abenteuerfarm nach Michelbach. Es gab interessante Spielgeräte zu erklimmen, Zaunlatten wurden angemalt, Kinder geschminkt und ein Bobbycar-

und Seifenkistenrennen waren ein besonderes Highlight.



Die Abschlussfahrt des Räuberclubs ging in die Leichtweisshöhle nach Wiesbaden. Die Kinder erfuhren Interessantes über den Wilderer Anton Leichtweiss und warum bzw. wie er in der Höhle gelebt hat. Die angehenden Schulkinder übernachteten in der KiTa. Es wurde gemeinsam Pizza zubereitet. Danach fand eine Rallye durch den Ort statt. Sie fanden Schultüten, die gefüllt waren mit einer Überraschung. Die letzte Woche vor den Ferien war geprägt vom Forscher-

geist der Kinder. Bei Denk- und Wettspielen war (Forschergeist), Geschicklichkeit, Experimentierfreude und Neugier gefragt. Thema hier was: „Willst du mit mir feiern?“. Abschließend dankten alle Kinder und Erzieherinnen den helfenden Eltern, die uns bei Fahrten sowie allen organisatorischen Dingen unterstützt haben. Ein ganz besonderer Dank ging auch an die Abenteuerfarm in Michelbach.

» PERSONALIEN

■ Wir gratulieren zu folgenden Dienstjubiläen im August

Herr Steffen Wieder, Oberinspektor der Gemeinde Hohenstein, **10-jähriges Dienstjubiläum.**

Frau Jasmin Bender, Verwaltungsfachangestellte der Gemeinde Hohenstein, **15-jähriges Dienstjubiläum.**

Frau Rita Klöppel, Hausmeisterin der Gemeinde Hohenstein,

15-jähriges Dienstjubiläum.

Herr Patrick Willems, Mitarbeiter Bauhof der Gemeinde Hohenstein, **15-jähriges Dienstjubiläum.**

Frau Ute Eckl, Verwaltungsfachangestellte der Gemeinde Hohenstein, **30-jähriges Dienstjubiläum.**

Wir danken für ihren Einsatz in und für die Gemeinde Hohenstein sowie für die langjährige Treue.

» WIR GRATULIEREN

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

Peter Tschaar, Langgasse 65a zum **70. Geb.** am 08.08.

Helmut Ohlemacher, Langgasse 1 zum **78. Geb.** am 09.08.

Helmut Wittlich, Glockengasse 13 zum **75. Geb.** am 09.08.

Helmut Bach, Langgasse 91 zum **90. Geb.** am 10.08.

Fritz Badtke, Gartenfeldstr. 17 zum **73. Geb.** am 10.08.

Gero Posselt, Am Reuterweg 4 zum **74. Geb.** am 12.08.

Erna Mai, Sonnenstraße 10 zum **70. Geb.** am 13.08.

Arno Helfrich, Tannenstraße 29 zum **76. Geb.** am 14.08.

Ortsteil Holzhausen über Aar

Hans Sesterhenn, Festerbachstr. 59 zum **73. Geb.** am 11.08.

Ortsteil Strinz-Margarethä

Hans Warzelhan, Scheidertalstr. 42 zum **74. Geb.** am 11.08.

Ortsteil Hennethal

Edeltrud Conrady, Kirchstraße 3 zum **74. Geb.** am 13.08.

Eva Keweloh, Lautergasse 5 zum **99. Geb.** am 14.08.

Ortsteil Steckenroth

Gerda Schauß, Parkstraße 4 zum **78. Geb.** am 14.08.

» JUNG SEIN IN HOHENSTEIN

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach

Speziell für Kids – egal ob Junge oder Mädchen:

Ferienangebot für Kinder ab 10 Jahren (und Erwachsene): Filzen - verschiedene Filztechniken werden vorgestellt. Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Bitte ein Handtuch mitbringen. Anmeldungen zum Kurs am 10.08. von 18.00 – 20.00 Uhr in der Emser Str. 3 (EG), SWA bei Marianne van den Berg, Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Rope skipping &

Showdance & Cheerleading machen Ferien.

Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 den Termin und das Programm für den

Kindergeburtstag einmal anders

(von 7 – 11 Jahre – Feiern in der Natur) ab.

Weitere Infos unter

www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

» ÄLTER WERDEN IN HOHENSTEIN

■ Eine sommerliche Fahrt



Nahezu bis auf den letzten Platz gefüllt war der Bus am 27. Juli am frühen Morgen als er Richtung Biebrich aufbrach. Noch etwas müde erschien so mancher Gast und doch erwartungsvoll. Was würde der Tag bringen? Zunächst führte er übers Wasser mit der KD nach Bacharach. Manche genossen den Fahrtwind an Deck, andere saßen lieber geschützt. Gemeinsam war allen das Gefühl, dass es gerade im Sommer besonders schön ist, mit einem Schiff unterwegs zu sein. In Bacharach angekommen waren alle schnell verschwunden. Suchten sich lauschige Plätzchen für ein leckeres Mittagessen und von denen gab es reichlich. Um 14.00 Uhr nahmen 24 der Reisenden an einer 90-minütigen Stadtführung teil. Und da überraschte Bacharach. Städtisch mit viel Historie kam sie daher. Der Wein hatte sie in früheren Zeiten zu einer reichen und bedeutenden Stadt gemacht. Schöne, teils sehr alte historische Gebäude wurden gezeigt.

Augenweiden waren die sommerlichen Gärten und die mit Blumenschmuck versehenen Häuser.



Die Stadtführung war kurzweilig. Die Stadtführerin verstand es, ihre Leidenschaft für ihr Bacharach auf die Gäste überspringen zu lassen. Gnädig war die Sonne. Reichlich schattige Plätzchen ließen den sommerlichen Ausflug angenehm verlaufen. Für das Abendessen musste der Rhein gequert werden; von St. Goar ging es nach St. Goarshausen. Dann hinauf nach Dachsenhausen vorbei an unendlich vielen Getreidefeldern, von denen es schien, als warteten sie sehnsüchtig darauf, abgeerntet zu werden. Die Waldluft auf der Höhe war angenehm frisch. Schon bald hatte jeder sein Abendessen. Gegen 22.00 Uhr waren alle wieder zuhause.

■ Musik und Literatur im Lesekreis

Am Dienstag, 16. August beschäftigt sich der Lese- und Gesprächskreis mit dem niederländischen Schriftsteller Maarten t'Hart.

Der jetzt 72-Jährige hat nicht nur erfolgreiche Romane wie z. B. „Das Wüten der ganzen Welt“ geschrieben, sondern sich auch besonders intensiv mit der Musik von Johann Sebastian Bach beschäftigt. So wird es an diesem Abend also auch Ausschnitte aus seinem Buch „Bach und ich“ und entsprechende

Hörbeispiele geben. Wenn Sie Interesse haben, so kommen Sie um 19.30 Uhr ins Alte Rathaus in Born. Die Teilnahme ist kostenlos, Neue sind herzlich willkommen. Weitere Auskünfte erteilt gerne Hildegard Bernstein, Tel. 06124/12357.

■ Jubiläum beim Wanderkreis

Am Donnerstag, 11. August feiert der Hohensteiner Wanderkreis ein kleines Jubiläum. Aus Anlass der 400. Wanderung wollen die Wanderinnen und Wanderer in einer Sternwanderung von ihren Heimatgemeinden zum Treffpunkt Grillplatz „Auf Brüderstein“ in der Nähe der Windräder auf der Eisenstraße laufen. Ab 16.00 Uhr findet man sich dort ein. Natürlich kann man auch mit dem Auto kommen, was insbesondere für nicht mehr Aktive eine Möglichkeit ist, sich mit anderen Wanderern zu treffen und das Jubiläum zu feiern. Für Getränke sorgt der Strinzer Jugendclub. Auf dem Grill werden einige Fleischstücke gebrutzelt werden. Für den Heimweg sollten genügend Autos vorhanden sein, sodass kein Läufer den Weg doppelt gehen muss. Wer noch Fragen hat, wendet sich bitte an Horst Bernstein, Telefon 06124/12357.

■ Volksliedergruppe Strinz-Margarethä singt unter freiem Himmel

Bei schönem Wetter trifft sich die Volkslieder-Gruppe Strinz-Margarethä am Freitag, 05. August um 18.00 Uhr auf dem Grillplatz „Auf Brüderstein“. Bei ungünstiger Wetterlage findet das Treffen wie gewohnt um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt. Eingeladen ist jeder, der gerne singt, unabhängig vom Alter. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Gisela Diefenbach Telefon 06128/1566.

■ Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteiner-tanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

» VEREINE UND VERBÄNDE

■ TGSV Holzhausen

Zumba® Fitness

Der TGSV Holzhausen/Aar bietet derzeit jeweils **mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus einen Zumba® Fitness-Kurs an.

Bei Interesse kann man sich jederzeit bei Sabrina Trittenbach, Tel. 06120/926236 anmelden.

■ Gesang- und Sportverein 1907 e.V. Born Borner Sommertreff mit Weinstand

Am **Samstag, 06. August ab 16.00 Uhr** lädt der GSV Born wieder zu seinem traditionellen Sommertreff mit Weinstand am Sportlerheim auf dem Noll ein. Neben Weinen aus Rheingau und Rheinhessen gibt es natürlich wieder Gutes zum Essen, z.B. Pulled Pork und Schweineschulter vom Smoker, Handkäse mit Musik und hausgemachter Kartoffelsalat und Krautsalat. Der GSV lädt herzlich ein und freut sich auf einige sonnige und gesellige Stunden zusammen.

■ SV 1976 Steckenroth e.V.

Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger

Der Zumba® Fitness Kurs für Einsteiger des Sportverein Steckenroth 1976 e.V. findet dienstags in der Zeit von 17.30 -18.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth statt. Die Kursgebühr beträgt für eine 10er-Karte für Mitglieder des

SVS 40,00 €, für Nichtmitglieder 60,00 €, die Einzelstunde kostet 8,00 €. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kursleiterin Britta Hanf unter der Tel. 0151/62985534.

■ Kneipp-Verein Bad Schwalbach Zumba® Fitness

Auskünfte und Anmeldungen bei der Kursleiterin Tonja Draudins, E-Mail: Tonja111@aol.com, Tel. 0178/3106111. Kursdauer 60 Minuten (fortlaufend), dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr im Bürgerhaus Adolfseck.

■ Barfußwanderungen

Auf ausgesuchten Wegen führen die 90-minütigen Barfußwanderungen ab 18.30 Uhr am **03.08.** (Treffpunkt Parkplatz hinter dem Parkhotel in Schlangenbad) und **17.08.** (Treffpunkt Schuhhort am verlängerten Badweg in SWA) unter Leitung von Christine Ott und Hannelore Schmiechen. Diese echte Naturarznei ist auf dem Vormarsch. Anmeldung Tel. 06126/5097394, 0160/94663325 oder hanneschmiechen@gmail.com

■ Ganzheitlicher Gesundheitsvortrag

Thema: „**Schöne Beine, starke Venen, warme Füße - das Gesundheitskonzept nach Kneipp macht's möglich.** Referentin: Christine Ott. SWA, Alleesaal, Am Kurpark 1 am 09.08., 19.00 Uhr. Eintritt: frei

Filzen für Anfänger

Es wird mit Wolle, Wasser und Seife gearbeitet. Verschiedene Filztechniken werden vorgestellt. Bitte ein Handtuch mitbringen. Anmeldungen zum Kurs am **10.08.** von 18.00 - 20.00 Uhr in der Emser Str. 3 (EG) bei Marianne van den Berg, Tel. 06124/3968 oder mberg@marilana.de

Führung im Heilpflanzengarten

Christine Ott erläutert bei der Führung am 11.08., ab 17.00 Uhr im Heilpflanzengarten, Reitallee hinter dem Wohnmobilstellplatz in Bad Schwalbach weshalb, „der Weg zur Gesundheit durch die Küche und nicht durch die Apotheke führt“. Kostenfrei. Anmeldung unter Tel. 06124/722429.

Wildkräuter rund um den Meiler von Eschenhahn

Exkursion mit Teilerkundung der Eschenhahner Runde nach den Schätzen der Natur und deren Verkostung am 14.08., ab 11.00 Uhr mit Christine Ott. Treffpunkt am Dorfgemeinschaftshaus in Eschenhahn. Anmeldung und Auskunft: Tel. 06126/5097394.

Volkslieder-Singen am Lagerfeuer

Traditionelle deutsche Volkslieder, Fahrten- und Wanderlieder, Seemanns- und Weinlieder - einfach zu singende Melodien, die leicht ins Ohr gehen am 19.08. von 19.00 - 21.00 Uhr an der Grillhütte Bad Schwalbach „Platte“. Die Liedertexte sind in Großschrift gut zu lesen. Anmeldung bei Michael Mehler unter 06124/702210. Kostenfrei.

Weitere Angebote finden Sie im Programmheft für das 2. Halbjahr 2016 sowie dem Flyer der Ganzheitlichen Gesundheitsvorträge, die in vielen Geschäften, Banken und Rathäusern zur Mitnahme ausliegen. Schauen Sie auch unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de unter Neuigkeiten oder Sie fordern es per e-mail an unter: info@kneipp-verein-bad-schwalbach.de Die **Geschäftsstelle** des Kneipp-Vereins (Gisela Bartsch) erreichen Sie telefonisch unter 06124/722429 (ggf. Anrufbeantworter) montags bis freitags von 09.00 - 18.00 Uhr für allgemeine Fragen und Informationen.

» GEMEINDEBÜCHEREI**■ Strinzer Bücherstub' Sommer heißt Ferienzeit**

Die Bücherstub' **öffnet** am **Montag, 22.08.** wieder für Sie.

» FREIWILLIGE FEUERWEHR**■ Feuerwehr Breithardt
Feuerwehrfest in Breithardt**

Am **Samstag, 13.08. ab 20.00 Uhr** und am **Sonntag, 14.08. ab 11.00 Uhr** findet das jährliche Feuerwehrfest in Breithardt statt.

Was vor vielen Jahren als „Waldfest“ begann und noch heute vielen in Erinnerung ist, wurde später als „Zentrumsfest“ im Breithardter Gemeindezentrum gefeiert. Bereits seit mehreren Jahren ist das Feuerwehrfest ins Gerätehaus am Sportplatz gezogen.

Am Samstagabend wird der Ofen geheizt und es gibt leckere Flammkuchen, neben den gewohnten Speisen und Getränken, die seit vielen Jahren angeboten werden.

Am Sonntag findet der Frühschoppen mit allerlei Köstlichkeiten aus Pfanne und Grill statt. Selbstverständlich dürfen auch hier wieder die beliebten Haspeln nicht fehlen. Für alle Wetter ist vorgesorgt. Der Vorplatz und die Fahrzeughalle bieten viel Platz und Beschäftigungsmöglichkeiten für Groß und Klein. Eine Hüpfburg steht für die Kinder bereit. Die neu gegründete Kinderfeuerwehr bringt sich erstmals mit einer Bastelecke und Wasserspielen in das Fest mit ein.

Natürlich kann auch wieder das Gerätehaus besichtigt werden und man kann sehen und verstehen wie Feuerwehr funktioniert.

» KIRCHLICHE NACHRICHTEN**■ Kath. Kirchengemeinde****St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt**

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469; Fax: 06120/9063706
E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de
www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter:
Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Di 08.30 - 12.00 Uhr
Mi 08.30 - 11.30 Uhr
Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 06.08., 11.30 Uhr Trauung Massei-Häring

Sonntag, 07.08., 10.30 Uhr Hochamt; 20.00 Uhr Taizé-Gebet

Samstag, 13.08., 14.00 Uhr Trauung Schneider-Tucillo

Sonntag, 14.08., 09.00 Uhr Hochamt

■ Evangelische Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566 Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche

Sonntag, 07.08., um 20.00 Uhr Taize

Gottesdienst Steckenroth, evangelische Kirche

Sonntag, 07.08., kein Gottesdienst

Gottesdienst Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

Sonntag, 07.08., um 09.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchencafé

Kein Konfirmandenunterricht in den Sommerferien

Gemeindliche Veranstaltungen:**Breithardt:****Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä**

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Konfirmandenunterricht

Während der Sommerferien findet kein Konfirmandenunterricht statt!

Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr

freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack

(Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

■ Evangelische Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566

Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienste:

Sonntag, 07.08., 09.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.08., 10.45 Uhr Gottesdienst,

anschließend Kirchkaffee

Hinweis: Urlaub Pfarrer Stefan Comes

Pfarrer Stefan Comes ist ab dem 07. bis 28. August (einschließlich) in Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Dr. Heiko Wulfert (Kettenbach) Tel. 06120/900523. Das Pfarrbüro befindet sich unter der Evangelischen Kirche

in Michelbach (Eingang am Ehrendenkmal)

Bürozeiten:

dienstags u. donnerstags..... 09.00 - 11.00 Uhr
und freitags..... 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte beachten! Postanschrift:

Ev. Pfarramt, Hauptstraße 56, 65326 Aarbergen-Michelbach,
Tel. 06120/3563,
E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28, 65329 Hohenstein,
Tel. 06128/1364, Fax: 06128/42405,
E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht

In den Sommerferien findet kein Konfirmandenunterricht statt

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule
Breithardt

Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie
montags..... von 15.00 - 17.00 Uhr
freitags..... von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack

(Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

Verlag+Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürgermeister,
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des
Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Ver-
lages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbe-
dingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos
zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt
der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Ver-
fassers gekennzeichnet sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des
Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche
sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm
Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z.
gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Ver-
schulden des Verlages oder infolge von höherer Gewalt,
Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens bestehen keine An-
sprüche gegen den Verlag.



» AUS UNSEREN NACHBARKOMMUNEN

■ Blutspenden auch in der Sommerzeit Der DRK-Blutspendedienst bittet um Hilfe in der Versor- gung der Patienten

Sommerzeit ist Ferienzeit. Viele sehnen schon den wohlver-
dienten Urlaub herbei um Sonne und neue Energien zu tan-
ken. Dann bleiben die Spenderliegen leer. Doch der Blutbe-
darf geht auch im Sommer weiter. Daher bittet der DRK-Blut-
spendedienst um eine Blutspende

**am Donnerstag, 11. August von 15.30 bis 20.00 Uhr in
Bad Schwalbach,**

Achtung! Ausnahmsweise im Ausweichquartier!

Wiedbachschule,
Rudolf-Höhn-Strasse 23

Frisches Blut wird benötigt, um bei Unfällen, Operationen und
Krankheiten zu helfen. So werden beispielsweise knapp ein
Fünftel (19 Prozent) aller gewonnenen Blutspenden in der
Krebstherapie eingesetzt. Und diese macht keine Ferien. Ist
ein Mensch an Leukämie erkrankt, kann er durch eine Blut-
stammzelltransplantation eventuell geheilt werden. Wenn ein
passender Spender gefunden wird, muss sich der Patient vor
der Transplantation einer Chemotherapie oder Bestrahlung
unterziehen. Dadurch wird das blutbildende System komplett
vernichtet. Dann sind Bluttransfusionen lebensrettend.

**Eine Blutspende ist auch bei sommerlichem Wetter mög-
lich. Auch wenn Schwimmbäder, Freizeitparks und ande-
re Aktivitäten in den Ferien locken, bittet der DRK-Blut-
spendedienst um die Unterstützung bei der Versorgung
mit Blutpräparaten. Für alle, deren Urlaub noch bevor-
steht, gehört der Blutspendetermin in jedem Fall auf die
Vor-Urlaubs-Checkliste.**

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde vom
18. bis zum 72. Lebensjahr, Erstspender dürfen jedoch nicht
älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen
wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung.

Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit
Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss soll-
ten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde,
die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den
Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendeterminen und weitere Informationen zur
Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-
1194911 und im Internet unter www.blutspende.de

■ Gemeinde Aarbergen sucht Auszubildende/ einen Auszubildenden

Die Gemeinde Aarbergen beabsichtigt, zum 01. August 2017
eine Auszubildende/einen Auszubildenden für den Beruf ei-
ner/eines

**„Verwaltungsfachangestellte/n“,
Fachrichtung „Kommunalverwaltung“,**

einzustellen.

Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre. Neben der prakti-
schen Ausbildung in den Fachbereichen der Gemeinde wer-
den die fachlichen und methodischen Kenntnisse durch die
Berufsschule in Wiesbaden vermittelt sowie durch das Ver-
waltungsseminar, ebenfalls in Wiesbaden, ergänzt.

Das Ausbildungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag
für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung sind Sie befä-
higt, als Beschäftigte/r in den verschiedenen Bereichen der
öffentlichen Verwaltung tätig zu werden.

Es bestehen gute Übernahmechancen entsprechend dem
Tarifvertrag TVAöD.

Voraussetzung:

- erfolgreicher Abschluss der Realschule.

Weiterhin erwarten wir von Ihnen:

- einen guten Notendurchschnitt insbesondere in den Fächern
Deutsch und Mathematik

- die Fähigkeit, Zusammenhänge zügig zu erkennen und eigenständig Schlussfolgerungen zu ziehen
 - aufgeschlossenes, freundliches und zuverlässiges Auftreten
 - die Fähigkeit, selbständig als auch im Team zu handeln.
- Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum **16. September 2016** beim Gemeindevorstand der Gemeinde

Aarbergen, Rathausstr. 1, 65326 Aarbergen, einzureichen.
Anfragen richten Sie bitte an Herrn Metz (Rathaus), Tel. 06120/2723,
E-Mail: ulrich.metz@aarbergen.de oder Frau Wölfinger (Rathaus) Tel. 06120-2737,
E-Mail: ann-kathrin.woelfinger@aarbergen.de

» DIAKONIESTATION/KRANKENPFLEGESTATION

■ „Pflege in guten Händen“

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation als zertifizierter Pflegedienst ist zuständig für alle 13 Ortsteile in Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Zusätzlich unterstützen wir mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten pflegende Angehörige und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen/Aar, Festerbachstraße 28, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt. Tel. 06120/3656, Fax: 06120/6451
Pflegedienstleiterin Melanie Stolz freut sich auf Ihren Anruf.
E-Mail: Krankenpflege-Holzhausen@t-online.de
Besuchen Sie auch die Homepage unter:
www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» NOTRUFERE/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ein herzliches Dankeschön

allen Verwandten, Freunden und Bekannten, der Gemeinde Hohenstein, der Evangelischen Kirchengemeinde und dem TGSV Holzhausen für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag.

Hartmut Schmidt

Hohenstein, im Juli 2016

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mo, di, do + fr von 20.00 - 07.00 Uhr
mi 13.00 - 07.00 Uhr (do)
sa + so + feiertags 07.00 - 07.00 Uhr
Bundesweit 06723/87087 116117
Dienstbereitschaft der Apotheken 06124/19222
Anrufbeantworter Burg-Apothek 06120/4877
Bundesweit kostenlos 0800/0022833
Handy Kurzwahl, 69 Cent/Minute 22833
oder unter: www.abda.dex
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 01805/607011
Hessenweit (Anruf kostenpflichtig)
Bereitschaftsdienst/Kleintiere 06120/900801
Bereitschaftsdienst Pferde 06120/904050
Feuerwehr 112
Krankenpflegestation Wochenenddienst 06120/3656
Süwag, Niederlassung Main- 0180/373 83 93
Kraftwerke Kundentelefon
Süwag/MKW - Gas (Störung) 069/31072666
Süwag/MKW - Elektrizität (Störung) 069/31072333
Notarzt 112
Notdienst Wasser/Abwasser 06124/19222
(freitags 12.30 - montags 07.00 Uhr)
Polizeistation Bad Schwalbach 06124/7078-0
Fax: 06124/7078115
Rettungsdienst + qualifizierter Krankentransport 06124/19222

www.rinis-brautmoden.com

Ihr Helfer in schweren Stunden

HAMM Bestattungen

Inh. Markus Gies

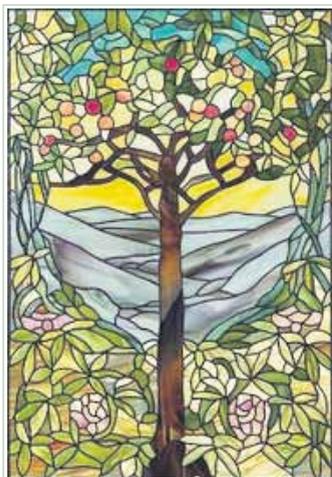
Adolfstraße 110
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 061 24/2298



Bestattungsvermittlung

HORST BACHMANN

Hohenstein - Breithardt
Tannenstraße 36
Tel.: 061 20/5695



„ Das Baechlein durch die Wiesen froehlich rinnt,
im Laub der Baeume spielt der Abendwind.

(Aus dem Heimatlied von Strinz-Margarethae)

* * * * *

In Gedenken an

Moritz Enders

und sein erfueelltes Leben. Du warst ein besonderer Mensch.

* * *



Hallo Mamas und Papas, Omas und Opas, Tanten und Onkel und die zukünftigen Schulkinder aufgepasst!

Ganz einfach online buchen:
wittich.de/schulanfang

Liebe Grüße an fleißige Bienchen und Danksagungen von den Schulkindern

Der erste Schultag steht vor der Tür, und das bedeutet für die ABC-Schützen jede Menge Aufregung, eine prall gefüllte Schultüte, ein Foto fürs Familienalbum – und vielleicht auch ein fröhlicher Zeitungsgruß, der als bleibende Erinnerung an die Zeit des Lernens und Schulbankdrückens, neuer Freundschaften und einer verschworenen Klassengemeinschaft liebevoll aufbewahrt wird.

Sie haben die Auswahl zwischen vielen Vorschlägen, sei es in Farbe oder in Schwarz-Weiß.

So einfach geht's:

In Ruhe selbst gestalten und schalten
wittich.de/schulanfang

Oder Sie geben Ihre Anzeigen folgendermaßen auf:

- bei unseren Annahmestellen
- telefonisch: 0 26 24-9 11-0
- per Fax: 0 26 24-9 11-125
- persönlich bei uns im Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen
- bei unseren Außendienstmitarbeitern

Lieber Christoph,
heute ist es so weit,
endlich fängt die

Schulzeit

für dich an. Dazu alles Liebe und
Gute von deiner Eltern

Dorothea & Michael Mustermann

Musterbach, im September 2016



SK 5663
H: 60 · B: 90 mm

Lieber
Hendrik

Wir wünschen dir alles Liebe
und Gute für deine Schulzeit.
Tante Biggi und
Onkel Jan

Musterbach, im September 2016

SK 5648
H: 60 · B: 90 mm



Liebe Christiane,

du gehst zur Schule! Glaube mir, dass mich das wirklich freut!
Und deshalb gratuliere ich dir besonders herzlich heute.
Wer lesen, schreiben, rechnen kann und wer sein Wissen mehr,
der steht im Leben seinen Mann. Und das ist sehr viel wert!

Mama Linda und Papa Wolfgang

Musterbach, im September 2016

SK 5660
H: 45 · B: 185 mm

Ihre Anzeige individuell selbst online gestalten, schalten und lesen!
wittich.de/schulanfang

... oder wenden Sie sich direkt an den Verlag:
www.wittich.de · anzeigen@wittich-hoehr.de · Telefon: 0 26 24/911-0



Stellenmarkt


AKTUELL

 ANZEIGE AUFGEBEN:
 WITTICH.DE/ANZEIGEN


Stellenausschreibung der Gemeinde Aarbergen

Wir suchen ab dem 01. Oktober 2016 eine/n engagierte/n, flexible/n und kooperative/n

staatlich anerkannte/n Erzieher/in

oder

staatlich anerkannte/n Kinderpfleger/in

die /der Freude an der Arbeit im Team hat, für unseren 5-gruppigen Kommunalen Kindergarten in Michelbach.

Die Anstellung erfolgt in Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit von 30 Stunden wöchentlich. Der Arbeitsvertrag wird zunächst auf ein Jahr befristet.

Wir bieten interessierten Bewerbern/innen die Anstellung nach dem TVÖD und den üblichen Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum **26. August 2016** beim Gemeindevorstand der Gemeinde Aarbergen, Rathausstr. 1, 65326 Aarbergen, einzureichen.

Anfragen richten Sie bitte an Herrn Metz (Rathaus), Tel. 06120/2723, ulrich.metz@aarbergen.de oder Frau Wölfinger (Rathaus) Tel. 06120-2737, ann-kathrin.woelfinger@aarbergen.de

Informationen sammeln

Um den zukünftigen Arbeitgeber beurteilen zu können, ist es wichtig, sich vorab gründlich über ihn zu informieren.

Solche Informationen (die Ausrichtung der Firma, deren wirtschaftliche Position und viele weitere Entscheidungsargumente) sind wichtig und hilfreich, um das Stellenangebot zu beurteilen.

Ideale Ansprechpartner für fundierte Informationen sind die

vor Ort ansässige Industrie- und Handelskammer (IHK) und Handwerkskammer (HK).

Erste wichtige Informationen können häufig auch direkt beim Unternehmen erfragt oder angefordert werden, wenn die Stellenausschreibung wenig aussagekräftig ist. Ist eine entsprechende Kontaktadresse oder Telefonnummer mit angegeben, ist ein fachliches Gespräch auf jeden Fall zu empfehlen.

Technik kann persönlichen Austausch nicht ersetzen

„Arbeitnehmer müssen heute immer flexibler sein. Das heißt auch, dass in vielen Berufen der Arbeitsplatz mittlerweile ortsunabhängig ist“, erklärt Petra Timm, Director Communications bei Randstad Deutschland.

So viele Vorteile das Homeoffice auch bringe, so könne die Technik den persönlichen Austausch mit Kollegen nicht ersetzen, das zeige die aktuelle Studie. „Ar-

beitgeber tun also gut daran, aktiv Räume zu schaffen, in denen ihre Mitarbeiter diskutieren können - und das nicht nur virtuell, sondern auch im persönlichen Austausch von Angesicht zu Angesicht“, so Timm. Bereits jetzt würden große Konzerne wie etwa Google aktiv Begegnungsräume für Mitarbeiter schaffen, um die persönliche Diskussion und Kreativität zu fördern. *djd*

Überzeugend bewerben

Ein neuer Job, ein neuer beruflicher Start, mehr Gehalt: Die berufliche Zukunft hängt vor allem von einem ab: der Bewerbung. Nur wenn der erste Eindruck beim Personaler stimmt, der Lebenslauf komplett und schlüssig ist, das Bewerbungsschreiben überzeugt und im Vorstellungsgespräch die Chemie stimmt und die richtigen Antworten kommen, winkt am Ende der gewünschte Arbeitsvertrag. Nur die wenigsten potentiellen Bewerber erfül-

len alle in einer Stellenausschreibung aufgelisteten Kriterien. Deshalb ist es nützlich, eine Liste der Muss- (K.O. Kriterien) und Kann-Anforderungen zu erstellen.

Die meisten Anforderungen sind dabei Kann-Anforderungen. Die eigene Auflistung gibt Klarheit darüber, ob sich eine Bewerbung lohnt. Die Positionsbezeichnung sollte dabei nicht ausschlaggebend sein, sondern die Aufgabenbeschreibung.

Hartes Auswahlverfahren

Vorstellungsgespräche sind schon lange nicht mehr der einzige Test, den Bewerber bestehen müssen. In vielen Unternehmen führen sogenannte Assessment-Center (AC) zum Job. Das Assessment-Center gilt als das härteste Auswahlverfahren für

Bewerber. Sie dauern manchmal mehrere Tage, an denen Bewerber ihr Wissen, Können und ihre sozialen Kompetenzen unter Beweis stellen müssen. Wer sich hier optimal selbst präsentiert, kommt seinem Traumjob einen großen Schritt näher.

Auch 2016 möchten wir mit Ihnen wachsen!



Mit der Eröffnung von zwei neuen Wohngemeinschaften im Großraum Koblenz wurde eine Reihe von neuen und sicheren Arbeitsplätzen geschaffen.

Wir würden uns freuen, wenn auch Sie Teil unseres hochmotivierten und zufriedenen Teams werden würden.

Als Verstärkung für unsere 1-zu-1-Versorgung in Gutenacker suchen wir ab sofort

Wechselprämie

3-jährig exam. Pflegefachkräfte in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob

für die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger und beatmeter Menschen, ohne den Zeitdruck, den Sie vielleicht bislang gewohnt waren.

Wir bieten Ihnen

einen interessanten Neuanfang, mit einem attraktiven und zukunftssicheren Arbeitsplatz, der es Ihnen ermöglicht, mit Freude und der nötigen Zeit Patienten mit hoher Professionalität und Empathie pflegen zu können.

Sie erhalten

maximale steuerfreie Zuschläge, eine Vielzahl an stetigen Fort- und Weiterbildungen, eine durch die AWI unterstützte Altersvorsorge, einen unbefristeten Arbeitsvertrag und natürlich ein attraktives Gehalt.

Auf Ihre Bewerbung freut sich:

Caspere Marchese (Pflegedienstleitung)
AWI GmbH

Hohenzollernstr. 162
56068 Koblenz
02 61 / 97 34 91 30



AWI
Ambulante Weaning und
Intensivversorgung GmbH

Mobil: 01 51 / 20 75 38 05
bewerbung@awi-pflege.de



-Anzeige-

BAUEN

WOHNEN

LEBEN

Marko Dazer

Malermeister



- Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
 Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21
65329 Hohenstein

Tel.: 06120-906345
Fax: 06120-906347
Mobil: 0170-2920239

E-Mail: markodazer@t-online.de

Werterhalt plus Rendite

„Rieser“ und „Rörup“ stehen bei den Bundesbürgern nicht mehr allzu hoch im Kurs. Hohe Gebühren und niedrige Zinsen können die Erträge für die spätere Rente doch empfindlich schmälern. Statt nach Alternativen im Aktienmarkt zu suchen, besinnen sich Hausbesitzer auf nahe liegende Investitionsobjekte - das eigene Haus zum Beispiel. „Ist das Haus in die Jahre gekommen, gibt es in der Regel viel Verbesserungspotenzial, besonders der Energiestandard ist meist nicht mehr zeitgemäß“, sagt Bauen-Wohnen-Fachautor Martin Schmidt vom Verbraucherportal RGZ24.de. Eine Investition in einen Dachausbau oder eine Dacherneuerung zum Beispiel diene nicht nur dem Werterhalt der Immobilie, sondern könne auch eine gute Rendite abwerfen.

Einerseits rechnet sich ein Dachaufbau mit einer Hochleistungsdämmung wie Bauder PIR langfristig durch die Energiekosteneinsparungen. Andererseits kann eine Dachsanierung sogar günstiger werden, wenn die Dämmung die aktuellen An-

forderungen der EnEV deutlich übertrifft. Eine Musterrechnung als pdf-Download und weitere Informationen findet man unter www.rgz24.de/Dachausbau. Die Rechnung vergleicht die Kosten einer Dachsanierung, die gerade noch die aktuellen EnEV-Vorgaben erfüllt, mit einer Modernisierung, die einen KW-förderfähigen Dämmstandard erreicht. Sie zeigt, dass die mögliche Förderung die Mehrkosten für eine bessere Dämmschicht überschreitet, das aufwändig gedämmte Dach also unterm Strich günstiger ist. Wichtig bei der Planung der Dämmung ist auch, auf Materialien zu achten, die nachhaltig sind. Dazu gehören neben der Dämmleistung auch ihre Nutzungszeit und Faktoren wie Schadstoffarmut. Mehr Informationen dazu gibt es unter www.ratgeberdach.de. Polyurethan-Dämmungen beispielsweise können jahrzehntelang genutzt werden und sind sicher geschützt gegen Schimmel sowie gegen Kleinlebewesen. Damit ist die Investition ins eigene Haus auch langfristig gesichert.

djd 55724s

Meisterbetrieb
Patrick Gottlieb
Staatl. anerkannter Fachleiter
für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik



Alles Gute
kommt
von oben!

Büroanschrift: Am Roten Berg 1 · 65329 Hohenstein
Lageranschrift: Verbindungsweg 6 · 65329 Hohenstein
Telefon 06120-906969 · Telefax 06120-906970 · Mobil 0175-5244846
info@gottliebbedachung.de www.gottliebbedachung.de

Sondermüll

Defekte, zersprungene oder in sonst einer Weise kaputte Energiesparlampen gehören nicht in den Hausmüll, sondern unbedingt in den Sondermüll bei der

Stadtreinigung oder einer Schadstoffsammelstelle.
Grund: Energiesparlampen enthalten Quecksilber und sind damit hochgiftig.

 **Reutzel**
BEDACHUNGEN
— Wir steigen für Sie aufs Dach! —

Mario Reutzel
Dachdeckermeister

Nassgewann 7
65329 Hohenstein-Steckenroth
Tel. 06128/487088
mobil: 0176/70085778
reutzel-bedachungen@web.de

Steildach – Flachdach – Spenglerarbeiten – Dachbegrünungen – Fassadenverkleidung
Abdichtungen – Terrassen- und Balkonsanierungen – Dachfenstereinbau – Dachrinnenreinigung



Foto: djd/Paul Bauder

Einfache Umrüstung möglich

Wochenlange Arbeiten müssen Hausbesitzer heute bei dem Einbau einer Flächenheizung nicht mehr befürchten:

Spezielle Trockenbausysteme ermöglichen den Einbau einer Flächenheizung im Rekordtempo. Die Umrüstung ist denkbar einfach: Die Heizungsrohre sind in die Elemente bereits integriert. Der Handwerker hat lediglich eine solide Unterkonstruktion an Wand oder Decke anzubringen und kann darauf Systeme direkt befestigen.

Anschließend wird noch verputzt, danach kann die Wand mit Fliesen versehen oder tapeziert werden. Der Umstieg auf eine Flächenheizung spart bares Geld: Die Systeme benötigen geringere Vorlauftemperaturen als Radiatoren und verbrauchen somit auch weniger Heizenergie. Ein weiterer Vorteil ist, dass die Strahlungswärme als besonders angenehm empfunden wird. Unter www.uponor.de/renovis gibt es mehr Informationen zu dem Renovierungssystem im Trockenbau.

Bodenheimer Gerüstbau GmbH

– Ausbildungsbetrieb –

Ihr zuverlässiger Partner
im Untertaunus

Telefon (06120) 972500
www.geruestbau-bodenheimer.de

daHeim ^{zu Hause}

- Anzeige -

Beim Bauen die Zukunft im Blick behalten

Bei der Planung eines Neubaus steht neben dem Thema Energieeffizienz vor allem auch die Barrierefreiheit der eigenen vier Wände im Fokus.

Bevor es um die Ausstattung einzelner Räume wie etwa dem Bad oder der Küche geht, sollten schon in der Planungs-Frühphase die Weichen für ein flexibles und damit langfristig beschwerdefreies Leben gestellt werden: zum Beispiel bei der Wahl der Bauweise.

In diesem Zusammenhang überzeugen vor allem massiv errichtete Wände aus Mauerwerk. Sie lassen einen großen Spielraum, auch in der Zukunft problemlos auf sich verändernde Lebensumstände zu reagieren. Da die Wandkonstruktionen aus Mauerwerk in den meisten Bauten sta-

tisch nicht ausgelastet sind, ist es möglich, nachträglich vergleichsweise problemlos neue Öffnungen zu schaffen.

Es ist auch einfach, nichttragende Wände komplett zu entfernen. Das bedeutet, dass sowohl Grundriss als auch Raumgröße und -anzahl den neuen Bedingungen angepasst werden können. So lassen sich beispielsweise Badezimmer und Schlafgemach ins Erdgeschoss verlegen, um Best Agerm das anstrengende Treppensteigen zu ersparen.

Doch von einer guten und vorausschauenden Planung profitieren nicht nur sie, sondern auch junge Paare, die eine Familie gründen möchten.

Weitere Informationen zum Thema unter www.massiv-mein-haus.de

Qualität zahlt sich aus

Energie sparen, das Raumklima verbessern, die Gebäudesubstanz schützen:

Diese Ziele kann eine Wärmedämmung nur erfüllen, wenn sie gut geplant und professionell ausgeführt wurde. „Hausbesitzer sollten stets einen Energieberater einschalten und die Arbeiten durch erfahrene Handwerksbe-

triebe ausführen lassen“, sagt Ralf Pasker, Geschäftsführer des Fachverbands Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS). Ebenso wichtig sei die Qualität der Materialien: Geprüfte Dämmsysteme, bei denen alle Komponenten aufeinander abgestimmt sind, durchlaufen vor der Zulassung strenge Tests.



BAU & MÖBEL SCHREINEREI

Steffen Wüchner
Meisterbetrieb

Lindenstraße 5 · 65329 Hohenstein
Tel.: 061 20/97 24 15 · Fax: 061 20/92 65 82
Mobil: 01 60/28 68 973
schreinerei-wuechner@t-online.de

Dach-Modernisierung leicht gemacht

Zeit bedeutet beim Bauen und Modernisieren bekanntlich bares Geld. Metall-Fassaden und -Dächer punkten in dieser Hinsicht mit ihrer einfachen Verarbeitbarkeit: Die vorgefertigten Bahnen, die bis zu zwölf Meter lang sein können, lassen sich deutlich schneller verlegen als etwa Faserzementplatten oder klassische Dachpfannen. Für sicheren

Halt und Sturmfestigkeit ist durch die feste Verschraubung der Metallbahnen mit dem Unterbau gesorgt. Da die Eindeckung permanent Wind und Wetter ausgesetzt ist, werden etwa die Stahl- oder Aluminium-Profilbleche von Luxmetall hochwertig beschichtet. Damit bleibt die Eindeckung über die gesamte Nutzungszeit korrosionsfrei.

Gerd Poths Schmiede - Metallbau



Auszug aus meinem Produktionsprogramm:

Geländer · Gitter · Tore · Fenstergitter
Überdachungen · Vordächer · Zäune Garagentore
Torautomation · Feuerschutztüren · AL-Türen

Kirchgasse 5a · 65329 Steckenroth · Tel.: 0 61 28 / 4 20 74
Fax: 0 61 28 / 4 83 17 · Mobil: 0173 / 8 36 40 99

Sanierung lohnt sich

80 Prozent Einsparung bei den Energiekosten ist keine Seltenheit. Bei einer Lebensdauer der Sanierung von 30 Jahren ergibt das eine schöne Summe. Dazu kommen der höhere Wohn-, Miet- und Gebäudewert, der dadurch zu verzeichnen ist.

HANS M. KRAUS

**SANITÄR
HEIZUNG
KUNDENDIENST**



Inh. Michael Stroh

Am Wiesenhof 5 · 65329 Hohenstein-Breithardt
Tel. 06120/903109 · Fax 06120/903208 · Mobil 0171/3606906
info@sanitaer-heizung-kraus.de



Schöner als Wohnen

Für alle, die das Besondere für Ihr Zuhause suchen.

Wir sind der Profi für:

- Fensterdekorationen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Gardinenwaschservice
- Polsterarbeiten



teta raumdekor
Annette Winter

Qualität ist die intelligente Form des Sparens!

Kleiststr. 8 | 65232 Taunusstein
Telefon: +49 6128 926920
www.teta-raumdekor.de



Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40

TIPP DER WOCHE vom 8. - 13. 8.

Kotelett	100g	0,65 €
feine Bratwurst	100g	0,90 €
Schinkenspeck	100g	1,90 €
Bohnensalat	100g	0,95 €

Fahrdienst Köhler

06120/1066

- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafenstransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehler.de

RAINER PETRI

Zentralheizungs- u. Lüftungsbaumeister
Gas- u. Wasserinstallationsmeister



Pferdegasse 2
65329 Hohenstein-Holzhausen
Tel. 0 61 20/91 00 15
Fax 0 61 20/91 00 16

www.rainerpetri.de

Terrassendächer · Neubespannungen · Wintergartenbeschattungen
Insektenschutz · Markisen · Rollläden · Rolltore · Vordächer



Ausstellung: Hainauer Str. 2 · 56357 Miehlen · Tel.: 067 72/96 27 59
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr · Freitag 15:00 – 17:30 Uhr oder nach Vereinbarung!

KLAIBER MARKISEN www.sonnenschutz-sejidovic.de

BROSCHÜREN DRUCKEN & SPAREN

*DIN A4 Broschüren, 16-seitig,
drahtgeheftet, 4/4-farbig,
135g/m² Bilderdruckpapier

Bei einer Bestellmenge von
5.000 Stück inkl. MwSt.
und Versand

Jetzt bestellen unter:
www.lw-flyerdruck.de

**DIN A4 Broschüren
schon ab 18 Cent
pro Stück!***

lw-flyerdruck.de Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | Peter-Henlein-Str. 1 | 91301 Forchheim
Der einfache Weg zum Druck

Urlaub an der Mecklenburgischen Seenplatte

Im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter Luftkurort seit 2005)

**Ferienhäuser &
Ferienwohnungen
für 2 - 4 und 6 Personen**

Voll ausgestattet mit Küche,
Bad und Wanne, WC, TV, Radio.
Mit direktem Blick
auf den Malchower See und
das historische Kloster

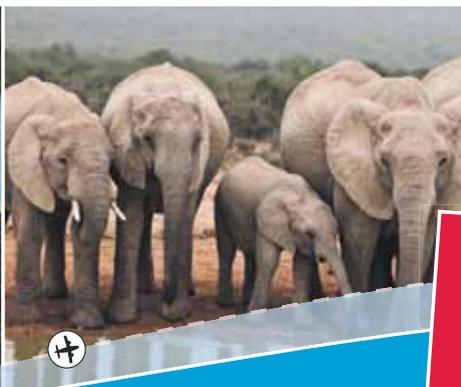
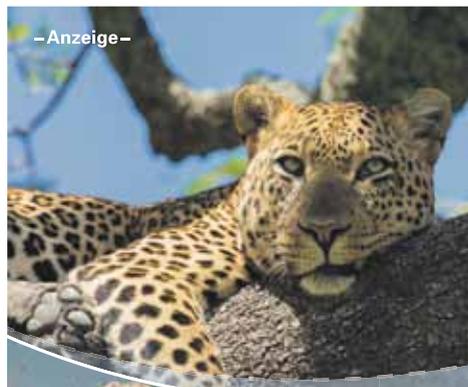


Ferienkontor-MV

Tel.: 0178-5319513 | 039931-543679

www.ferienkontor-mv.de

www.stadthafen-malchow.com • info@ferienkontor-mv.de



ab €2.299.-

14. Januar – 28. Januar 2017



15-tägige Traumreise Südafrika mit Swaziland

Rundreise inkl. HEINO-Konzert

Südafrika ist bekannt für seine atemberaubend schöne Natur. Hier ist der Weg das Ziel. Musikalischer Höhepunkt dieser Reise ist ein exklusives HEINO-Konzert zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Kapstadt.

Ihr Reiseverlauf:

1.+2. Tag: Anreise

(zubuchbar „Kapstadt-City-Tour“)

Nachtflug mit CONDOR von Frankfurt nach Kapstadt. Tag zur freien Verfügung oder optional „Kapstadt-City-Tour“.

3. Tag: Kapstadt –

Kap der Guten Hoffnung

Hout Bay – Duiker Island mit Seehundkolonie – Panoramastraße Chapman's Peak Drive – Kap der Guten Hoffnung – Boulder's Beach mit den Afrikanischen Pinguinen

4. Tag: Kapstadt – HEINO-Konzert

(zubuchbar: Ausflug ins Weinland)

Tag zur freien Verfügung. Musikalisches Highlight am Abend: HEINO & Band-Konzert in Kapstadt. Optional am Vormittag Ausflug ins Weinland.

5. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn

Fahrt entlang der Garden Route, Besuch der Straußenfarmen.

6. Tag: Oudtshoorn – Knysna

Die Knysna Lagune ist einer der beliebtesten Urlaubsorte im Land.

7. Tag: Knysna (zubuchbar:

Ausflug zum Featherbed Reserve)

Tag zur freien Verfügung.

Optional Ausflug zum Featherbed Nature Reserve

8. Tag: Knysna – Port Elizabeth

Knysna – Plettenberg Bay – Tsitsikamma – Port Elizabeth

9. Tag: Port Elizabeth – Ohrigstad

Flug von Port Elizabeth nach Johannesburg, Fahrt von Johannesburg nach Ohrigstad

10. Tag: Ohrigstad – Kruger National Park (via Panorama Route & Long Tom Pass)

Ohrigstad – Panorama Route – Long Tom Pass – White River – Kruger National Park

11. Tag: Kruger National Park

(zubuchbar: Ganztages-Pirschfahrt)

Tag zu Ihrer freien Verfügung oder optional geführte, ganztägige Pirschfahrt.

12. Tag: Kruger National Park – Swaziland

Kruger National Park – Swaziland – Mbabane

13. Tag: Mbabane – Johannesburg

Stadtrundfahrten durch Johannesburg und Pretoria.

14.+15. Tag: Mbabane – Johannesburg

Am letzten Tag Ihrer Reise verabschieden Sie sich von Johannesburg und fliegen mit South African Airlines nach Kapstadt. Am Abend bringt Sie Ihr Nachtflug nach Frankfurt am Main.

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

Inklusivleistungen

- Nachtflug mit CONDOR ab Frankfurt nach Kapstadt und zurück in der Economy Class
- 2 Inlandsflüge mit South African Airlines innerhalb Südafrikas
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 12 Übernachtungen im DZ mit Frühstück
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- HEINO & Band Konzert in Kapstadt
- Diverse Ausflüge lt. Ausschreibung
- Eintrittsgelder in die Nationalparks
- Deutschsprachige Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person

- Upgrade in Premium Economy Class 450 €
- Einzelzimmerzuschlag 300 €
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) 49 €
- Weinverkostung und Kellertour, Besuch des Taal Monument in Franschhoek 69 €
- Ausflug zum Featherbed Reserve inkl. Mittagessen 59 €
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Kruger Nationalpark 69 €

23-tägige Kombination mit Namibia-Rundreise möglich (ab 2.999 €). Rufen Sie uns an: Tel.: 0214 - 7348 9548 oder schauen Sie unter: www.prime-promotion.de



50€ pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung

FLY & HELP zugute und

werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. Mehr Informationen unter:

www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an:

reisen@prime-promotion.de
oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548
(Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr)

Buchungscode: LW14

oder unter: www.prime-promotion.de/reisen
Veranstalter der Reise:

Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.